

Pippi, Michel & Co. – Bilderbücher eröffnen Welten

Fachtagung vom
21. September 2013
in Emmenbrücke



Illustration: Elisa Fäs



An der Fachtagung entführt Sie die IG Spielgruppen Schweiz in die Welt der Bilderbücher und Geschichten: Ein Erzählparcours und der Liederer Linard Bardill laden zu einer spannenden Entdeckungsreise ein. Franziska Hidber

Wer hat sich als Mädchen nicht gewünscht, so stark wie Pippi zu sein? Und so mutig und so frei? Wer hat nicht manchmal Mitleid gespürt, wenn Michel einmal mehr in den Holzschopf verfrachtet wurde? Wer hat mit dem kleinen Eisbär mitgelitten? Oder mit dem Schellenursli?

An der Fachtagung feiern Sie ein Wiedersehen mit den Helden Ihrer Kindheit, Sie erleben drei Bilderbücher und lernen drei Erzählmethoden für die Spielgruppen kennen, diskutieren mit Kolleginnen über Rollen- und Vorbilder, erhalten konkrete Inputs, Ideen und Tipps für die Praxis, und Sie betreten die Welt von Linard Bardill und seinem kleinen Sohn mit Downsyndrom, liebevoll «Buddha» genannt.

«Buddha» lebt in seiner eigenen Welt – wie diese aussieht, schildert Linard Bardill seit vier Jahren in seiner Kolumne in der Coopzeitung. Seine Texte haben längst Kultstatus erreicht und liegen nun mit «De kli Buddha» auch in

Buchform vor. Linard Bardill nimmt uns mit in seine und Buddhas Welt, erzählt lesend und singend und verrät im Interview mit Tagungsmoderatorin Maya Mulle, wie seine Geschichten entstehen und was ihm wichtig ist, wenn er für Kinder erzählt und singt.

Freuen Sie sich auf einen Tag voller Geschichten, und reservieren Sie den 21. September jetzt schon.

Das Programm inklusive Anmeldung finden Sie in der nächsten Ausgabe und ab Ende April auch online unter www.spielgruppe.ch



Linard Bardill, Liederer und Erzähler, nimmt Sie mit in seine und «Buddhas» Welt. Foto: pd